

Medieninformation

Viel Spaß beim Kürbisschnitzen

Herbstaktion von Sahle Wohnen und Parea für Familien am Emsweg

Greven, 10. November 2020

Der Kürbis ist das Gewächs des Herbstes schlechthin. Bei einer Aktion von Sahle Wohnen und der sozialen Dienstleistungsgesellschaft Parea in der Wohnanlage am Emsweg stand die üppige Frucht jetzt im Mittelpunkt. Besonders die Kinder waren aufgefordert, in der Woche vor Halloween je nach Lust und Laune lustige oder gruselige, fröhliche oder traurige Kürbisgesichter zu schnitzen. Bei einer Ausstellung auf der Freifläche vor dem Gemeinschaftsraum sollten anschließend die drei besten Kürbisgesichter von Mietern gekürt werden. „Kinder leiden besonders unter den Einschränkungen durch Corona. Sie müssen ihre sozialen Kontakte reduzieren und in den Schulen bestimmen Corona-Regeln den Alltag“, erklärt Sahle Wohnen-Kundenbetreuerin Jana Brüggemann. „Mit der Aktion wollten wir etwas gegen die allgemeine Niedergeschlagenheit und die Belastungen in den Familien tun und ein wenig Abwechslung und Freude in den Corona-Alltag bringen. Kürbisse schnitzen, aushöhlen, bemalen - das macht Kindern, aber auch Erwachsenen Spaß.“

Mit Plakaten in den Hauseingängen wurden die Mieter zu der Kreativ-Aktion eingeladen. Mehrere Familien machten mit. Die Teilnehmer bekamen eine Anleitung mit allen Informationen zum passenden Werkzeug und mit praktischen Tipps, die bei der Bearbeitung helfen sollten. Beim Schnitzen entstanden unter den kreativen Händen regelrechte Meisterwerke. Ein Teilnehmer verpasste seinem Kürbis so zum Beispiel das Gesicht einer Katze, ein anderer Kürbis war blau gefärbt, bei einem weiteren waren die Augen mit einer Lichterkette versehen. Die meisten Kürbisse aber sahen Furcht einflößend aus.

Am Mittwoch vor Allerheiligen fand die Ausstellung und Prämierung der besten Kürbisgesichter statt. Dabei mussten die aktuellen Corona-Schutzverordnungen von den Besuchern selbstverständlich eingehalten werden. 25 Mieter gaben ihre Stimme ab. Die drei glücklichen Gewinner erhielten Einkaufsgutscheine in Höhe von bis zu 100 Euro für ein Geschäft ihrer Wahl. Alle anderen Teilnehmer erhielten als Dank jeweils eine kleine Aufmerksamkeit. „Eine schöne Aktion in der Herbstzeit, bei der die Mieter toll mitgemacht haben und außerdem viel Spaß hatten“, freute sich Parea-Mitarbeiterin Eva Bruns bei der Übergabe der Hauptgewinne.

Bildtext:

Gemeinsam mit den Gewinnern freuen sich Sahle Wohnen-Kundenbetreuerin Jana Brüggemann (l.) und Parea-Mitarbeiterin Eva Bruns (2.v.l) über die gelungenen Kürbisgesichter.

Bildnachweis:

Sahle Wohnen

Das Unternehmen Sahle Wohnen

Sahle Wohnen ist als Wohnungsunternehmen Teil der gleichnamigen Unternehmensgruppe. Mit einem Bestand von mehr als 21.000 Wohnungen in über 40 Städten zählt das mittelständische Familienunternehmen, das auf eine mehr als 50-jährige Geschichte zurückblicken kann, zu den führenden privaten Wohnraumanbietern in Deutschland.

Sahle Wohnen ist im öffentlich geförderten sowie im frei finanzierten Wohnungsbau tätig. Einen regionalen Schwerpunkt bilden Wohnanlagen in Nordrhein-Westfalen, z. B. in Bonn, Düsseldorf, Duisburg, Essen, Köln und Münster. Darüber hinaus ist das Unternehmen auch in Berlin, Hamburg und Frankfurt am Main aktiv und wächst stetig. Neue Bauprojekte im mehrstelligem Wohneinheitenbereich sind in Aschaffenburg (Spessart-Gärten), Bensheim (Meerbachsportplatz), Bonn (Holzar-Roleber, Duisdorf und Reuterstraße), Griesheim (Konversion Süd-Ost), Hamburg (Neugraben-Fischbek), Hennef (Geisbach), Köln (Neue Mitte Porz, Brück, Holweide), Mainz (Zollhafen und Heiligkreuz-Viertel), Mannheim (Franklin-Mitte), Münster (Zentrum Nord), Velbert (Sternbergstraße), Wiesbaden (Nordenstadt) und Wolfsburg (Nordsteimke/Hehlingen) geplant oder befinden sich in der Entstehung.

Für größtmögliche Kundennähe sorgen 27 regionale Kundencenter und weitere Servicebüros sowie das Engagement im Rahmen der gemeinnützigen Dienstleistungsgesellschaft Parea, die nachhaltig nachbarschaftliches Miteinander, das aktive Seniorenwohnen und mit den Großtagespflegeeinrichtungen „Kleine Knirpse“ die Betreuung von Kindern unter drei Jahren fördert. Die Hauptverwaltung des Unternehmens ist seit seiner Gründung in Greven ansässig.

In **Greven** zählen rund 470 Wohnungen und über 80 Reihenhäuser zum Bestand, der sich über verschiedene Standorte in der Stadt verteilt. Die beiden größten Wohnanlagen liegen im Hansaviertel (238 WE) und am Emsweg (150 WE). Weitere Wohnbereiche mit Mietwohnungen bzw. -reihenhäusern befinden sich u. a. in der Grabenstraße, Weberstraße, Anna-Badouin-Straße, am Ostring und am Grünen Weg. Um die Anliegen der Mieter kümmern sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kundencenters Greven in der Bismarckstraße 34.

Eine Besonderheit der Unternehmensgruppe Sahle Wohnen ist die enge Verzahnung von Bau- und Wohnungswirtschaft. Alle wesentlichen Einzelleistungen von der Planung der Wohnanlagen und Einfamilienhäuser über den Bau, Verkauf und Betrieb bis hin zur dauerhaften Vermietung werden von Teilen der Gruppe in steter Abstimmung miteinander erbracht.

Weitere Informationen unter **www.sahle.de**

Rückfragen richten Sie bitte an:

Sahle Wohnen
Kundencenter Münsterland
Jana Brüggemann, Kundenbetreuerin
Bismarckstraße 34, 48268 Greven
Tel. 02571 81487, jana.brueggemann@sahle.de

Sahle Wohnen
Kommunikation
Michael Sackermann, Pressereferent
Bismarckstraße 34, 48268 Greven
Telefon 02571 81353, presse@sahle.de